

17.07.2024 - 17:17 Uhr

Meisterwerke und grosse Namen: die 6. Ausgabe von Klosters Music steht vor der Tür



Klosters (ots) -

Kurze Fassung

Meisterwerke und grosse Namen - die 6. Ausgabe von Klosters Music steht vor der Tür

Gerade wurde die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen mit dem Opus Klassik ausgezeichnet. Nun eröffnet das deutsche Spitzenorchester mit zwei Konzerten unter der Leitung von Maxim Emelyanychev das neuntägige Festival Klosters Music (27. Juli - 4. August 2024). Mit dem Bariton Thomas Hampson, den Pianisten Jan Lisiecki und Sir András Schiff, dem Flötisten Maurice Steger und der Geigerin Alina Ibragimova kommen bedeutende Persönlichkeiten der Musikwelt ins obere Prättigau. Das Abschlusskonzert ist der Filmmusik gewidmet.

Das Eröffnungskonzert (27.7.) präsentiert neben Wolfgang Amadeus Mozarts Violinkonzert Nr. 3 in G-Dur, interpretiert von der englisch-russischen Geigerin Alina Ibragimova, und Ludwig van Beethovens dramatischer Leonore-Ouvertüre Nr. 2 mit Antonín Dvořáks "Aus der Neuen Welt" eine gross besetzte, romantische Sinfonie. Auch das zweite Sinfoniekonzert steht mit Jean Sibelius' "Karelia"-Suite, Richard Wagners "Siegfried-Idyll" und vor allem Edvard Griegs Klavierkonzert in a-Moll mit dem kanadischen Pianisten Jan Lisiecki ganz im Zeichen der Romantik (28.7.).

Der amerikanische Bariton Thomas Hampson ist normalerweise auf der Opernbühne oder in einem Liederabend zu erleben. In Klosters präsentiert sich der Weltstar am Schweizer Nationalfeiertag als feinsinniger Interpret von Jazzstandards und Popballaden aus dem Great American Songbook. Begleitet vom virtuosen, improvisationsfreudigen Janoska Ensemble freut er sich auf "unbändige Musizierlust". Maurice Stegers Familienkonzert "Tino Flautino und Kater Leo" (30.7.) und der Vortrag "Vom Panorama zum Triptychon" über das Werk des Malers Giovanni Segantini im Atelier Bolt (31.7.), gehalten von seiner Enkelin Gioconda Leykauf-Segantini und eingerahmt von Liedern Gustav Mahlers versprechen spezielle Konzerterlebnisse.

Sir András Schiff ist dieses Jahr in der Kirche St. Jakob nicht nur mit einem Schubert-Rezital zu erleben. Im Anschluss an sein Rezital zeigt er sich bei Klosters Music erstmals als Liedbegleiter, wenn er gemeinsam mit dem deutschen Tenor Julian Prégardien Schuberts bekannten Liederzyklus "Die schöne Müllerin" exklusiv in der Schweiz interpretieren wird.

Besondere Intensität versprechen auch Maurice Stegers "Con Passione!"-Abend in der Kirche St. Jakob mit dem La Cetra Barockorchester Basel und der spanischen Sopranistin Nuria Rial sowie der Auftritt des Münchener Kammerorchesters, das Mozarts Hornkonzert Nr. 4 in Es-Dur (Solist: Ben Goldscheider) mit der Suite aus dem Ballett "Schwanensee" von Peter Tschaikowsky und Robert Schumanns Sinfonie Nr. 2 in C-Dur kombiniert. Beim Abschlusskonzert am 4. August wird die Musik aus oscarprämiierten Filmen wie "Star Wars", "Dr. Zhivago" oder "Harry Potter" vom City Light Symphony Orchestra unter der Leitung

von Kevin Griffiths live gespielt. Für das richtige Kinoerlebnis erscheinen dazu Videosequenzen auf der Grossbildleinwand.

Detailinformationen zum Programm von Klosters Music (27.7. bis 4.8.2024) und Kartenbestellung: www.klosters-music.ch

Lange Fassung

Meisterwerke und grosse Namen - die 6. Ausgabe von Klosters Music steht vor der Tür

Gerade wurde die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen mit dem Opus Klassik ausgezeichnet. Nun eröffnet das deutsche Spitzenorchester mit zwei Konzerten unter der Leitung von Maxim Emelyanychev das neuntägige Festival Klosters Music (27. Juli - 4. August 2024). Mit dem Bariton Thomas Hampson, den Pianisten Jan Lisiecki und Sir Andrés Schiff, dem Flötisten Maurice Steger und der Geigerin Alina Ibragimova kommen bedeutende Persönlichkeiten der Musikwelt ins obere Prättigau. Das Abschlusskonzert ist der Filmmusik gewidmet.

"Nachdem wir im letzten Jahr das fünfjährige Jubiläum von Klosters Music feiern konnten, möchten wir auch in diesem Jahr die Erfolgsgeschichte unseres Festivals weiterschreiben", sagt Heinz Brand, Präsident der veranstaltenden Stiftung Kunst & Musik, Klosters. Bislang wurden rund 10% mehr Tickets verkauft als im Rekordjahr 2024. Eine ganze Region freut sich auf ein abwechslungsreiches, hochkarätig besetztes Musikfestival mit insgesamt zehn Konzerten: vom Sinfoniekonzert bis zum Liederabend, vom Familienkonzert bis zu einer ausserordentlichen Interpretation des Great American Songbook. Das diesjährige Motto "Begegnungen. People and Places" trifft den Kern des Festivals, nämlich Begegnungen zu schaffen zwischen Natur und Kultur, zwischen aussergewöhnlichen Künstlerinnen und Künstlern und einem musikinteressierten Publikum.

Von der Neuen Welt nach Karelien

Das Eröffnungskonzert (27.7.) präsentiert neben Wolfgang Amadeus Mozarts Violinkonzert Nr. 3 in G-Dur, interpretiert von der englisch-russischen Geigerin Alina Ibragimova, und Ludwig van Beethovens dramatischer Leonore-Ouvertüre Nr. 2 mit Antonín Dvořáks "Aus der Neuen Welt" eine gross besetzte, romantische Sinfonie. Auch das zweite Sinfoniekonzert steht mit Jean Sibelius' "Karelia"-Suite, Richard Wagners "Siegfried-Idyll" und vor allem Edvard Griegs Klavierkonzert in a-Moll ganz im Zeichen der Romantik (28.7.). Der kanadische Pianist Jan Lisiecki, Exklusivkünstler der Deutschen Grammophon, freut sich auf das Zusammenspiel mit der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen: "Ich mag Ensembles, in denen jede und jeder Einzelne in den Prozess des Musizierens eingebunden ist. Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen ist genau das. Ich hatte schon viele wunderbare Projekte mit diesem Ensemble."

Ohrwürmer, ein Familienkonzert und ein Kunstvortrag

Der amerikanische Bariton Thomas Hampson ist normalerweise auf der Opernbühne oder in einem Liederabend zu erleben. In Klosters präsentiert sich der Weltstar als feinsinniger Interpret von Jazzstandards und Popballaden aus dem Great American Songbook. Bei dem Konzert mit dem virtuosen, improvisationsfreudigen Janoska Ensemble am Schweizer Nationalfeiertag freut er sich auf "unbändige Musizierlust. Die Lieder sind richtige Ohrwürmer. Diese Janoska-Familie im Konzert zu erleben, ist ein Ereignis. Wir werden das Konzert auch moderieren. Der Rahmen ist also ganz locker und familiär". Ein spezielles Familienkonzert hat das Festival mit Maurice Stegers "Tino Flautino und Kater Leo" (30.7.) auch wieder im Programm. Mit dem Vortrag "Vom Panorama zum Triptychon" über das Werk des Malers Giovanni Segantini im Atelier Bolt (31.7.), gehalten von seiner Enkelin Gioconda Leykauf-Segantini und eingerahmt von Liedern Gustav Mahlers, betritt das Festival Neuland.

Exklusiver Liederabend und Filmmusik-Hits mit Live-Orchester

Sir Andrés Schiff ist dieses Jahr in der Kirche St. Jakob nicht nur mit einem Schubert-Rezital zu erleben. Im Anschluss an sein Rezital zeigt er sich bei Klosters Music erstmals als Liedbegleiter, wenn er gemeinsam mit dem deutschen Tenor Julian Prégardien Schuberts bekannten Liederzyklus "Die schöne Müllerin" exklusiv in der Schweiz interpretieren wird. Besondere Intensität versprechen auch Maurice Stegers "Con Passione!"-Abend in der Kirche St. Jakob mit dem La Cetra Barockorchester Basel und der spanischen Sopranistin Nuria Rial sowie der Auftritt des Münchener Kammerorchesters, das Mozarts Hornkonzert Nr. 4 in Es-Dur (Solist: Ben Goldscheider) mit der Suite aus dem Ballett "Schwanensee" von Peter Tschaikowsky und Robert Schumanns Sinfonie Nr. 2 in C-Dur kombiniert. Das Abschlusskonzert unter dem Titel "And the Oscar goes to ..." steht am 4. August ganz im Zeichen Hollywoods. Die Musik von oscarprämierten Filmen wie "Star Wars", "Dr. Zhivago" oder "Harry Potter" wird vom City Light Symphony Orchestra unter der Leitung von Kevin Griffiths live gespielt. Für das richtige Kinoerlebnis erschienen dazu Videosequenzen auf der Grossbildleinwand. "Dieser Abend bietet die Gelegenheit, das Beste, was Filmmusik zu bieten hat, zu geniessen und die Wirkung dieser fantastischen Partituren live zu erleben", sagt der künstlerische Leiter David Whelton.

Detailinformationen zum Programm von Klosters Music (27.7. bis 4.8.2024) und Kartenbestellung: www.klosters-music.ch

Pressekontakt:

Franziska von Arb
Klosters Music, Medien
Stiftung Kunst & Musik Klosters
Landstrasse 177, 7250 Klosters
franziska.vonarb@klosters-music.ch
+41 76 561 21 58

Medieninhalte



Thomas Hampson / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100068361 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100068361/100921570> abgerufen werden.